

Feldbergklinik

Fachklinik für Lymphologie und
Ödemkrankheiten



Hausprospekt



**Liebe Patientinnen und
Patienten, liebe Gäste,**

die Feldbergklinik Dr. Asdonk ist die älteste lymphologische Fachklinik der Welt. Sie besteht bereits seit 1973 und verfolgt seit der Gründung den Leitsatz „An ihren gelebten Werten soll man sie erkennen“.

Ihr Gründer, Dr. Johannes Asdonk, bewies wissenschaftlich die Wirksamkeit der Manuellen Lymphdrainage und führte sie in die klinische Medizin ein. Dadurch konnte er ab 1974 die Abrechnungsfähigkeit dieser Behandlung bei den Krankenkassen erreichen.

Bei den privaten Krankenversicherungen wird sie als sogenannte „gemischte Krankenanstalt“ geführt.

In der Feldbergklinik ist man auf die Diagnostik und Behandlung von Ödemen und Lymphabfluss-Störungen jeglicher Ursache spezialisiert, das heißt, es werden sowohl Krankheitsbilder aus dem ödematologischen wie auch aus dem lymphologischen und lymphologisch-onkologischen Bereich behandelt.



Als Anerkennung dieser hervorragenden medizinischen Leistung erhielt er das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse.

Die Feldbergklinik ist der Definition nach eine Rehabilitationsklinik mit einem Versorgungsvertrag gemäß § 111 des Sozialgesetzbuches V (SGB V), in der auch Anschlussheilbehandlungen (AHB) durchgeführt werden dürfen.

Unsere Angebote

Umfangreiche lymphologische Vorsorgemaßnahmen (Prophylaxen) gehören ebenso zu unserem Angebot wie lymphologische Rehabilitation und Akutbehandlung von Ödemerkrankungen einschließlich der zumeist zahlreichen Begleiterkrankungen. Natürlich können Sie auch zu Anschlussheilbehandlungen (AHB) in die Feldbergklinik kommen.

Pionierarbeit

1976 war Dr. Asdonk Mitbegründer der Deutschen Gesellschaft für Lymphologie (DGL), die sich schwerpunktmäßig mit Forschung und Entwicklung im Bereich der Lymphologie befasst und die wissenschaftlichen Ergebnisse veröffentlicht.



Sie setzt bis heute Maßstäbe bezüglich der Behandlungskonzepte und der Versorgungsqualität.

Der alljährlich stattfindende Kongress der DGL erfreut sich großer Beliebtheit und stößt sowohl bei Ärzten als auch bei Therapeuten auf reges Interesse.

Grundlage des Erfolges

In der Feldbergklinik werden Sie von versierten und über lange Jahre lymphologisch tätigen Ärzten behandelt und ganzheitlich betreut.

Aufgrund der exzellenten personellen wie auch technisch-apparativen Ausstattung, durch die eine entsprechende Diagnostik, Behandlung und Pflege gewährleistet sind, wurde die Klinik vom zuständigen Gesundheitsamt auch zur Behandlung schwerkranker Patienten zugelassen.

Die Therapie wird ausschließlich von qualifizierten und erfahrenen Lymphdrainagetherapeuten durchgeführt. In den der Klinik angeschlossenen Asdonk-Schulen, staatlich anerkannten Lehrinstituten für Manuelle Lymphdrainagetherapie, werden Fachkräfte aus- und weitergebildet und angehende Therapeuten in die komplexe Materie eingeführt. In der ältesten deutschen Lymphdrainage-Schule werden bereits seit 1969 Masseur und medizinische Bademeister sowie Krankengymnasten und Physiotherapeuten nach dem Asdonk-Standard zu Lymphdrainagetherapeuten qualifiziert.

Mit der Einführung des IQMP-Reha (Integriertes Qualitätsmanagement-Programm Reha) des Instituts für Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen (IQMG) verfügt die Feldbergklinik über ein kompaktes, vielseitig einsetzbares Qualitätsmanagement-Werkzeug, das modernsten internationalen Standards entspricht und speziell auf die medizinische Rehabilitation und ihre Besonderheiten abgestimmt ist.





Persönliche Atmosphäre in herrlicher Umgebung

Die familiäre Atmosphäre des Hauses mit seinem freundlichen und immer hilfsbereiten Versorgungsteam trägt dazu bei, dass Sie sich sehr schnell wohl fühlen werden.

Die fantastische Umgebung des Hochschwarzwaldes lässt Sie den Charakter einer Klinik nicht spüren. Mit ihrer überschaubaren Größe von 64 Betten gleicht die Feldbergklinik eher einem gemütlichen Hotel.



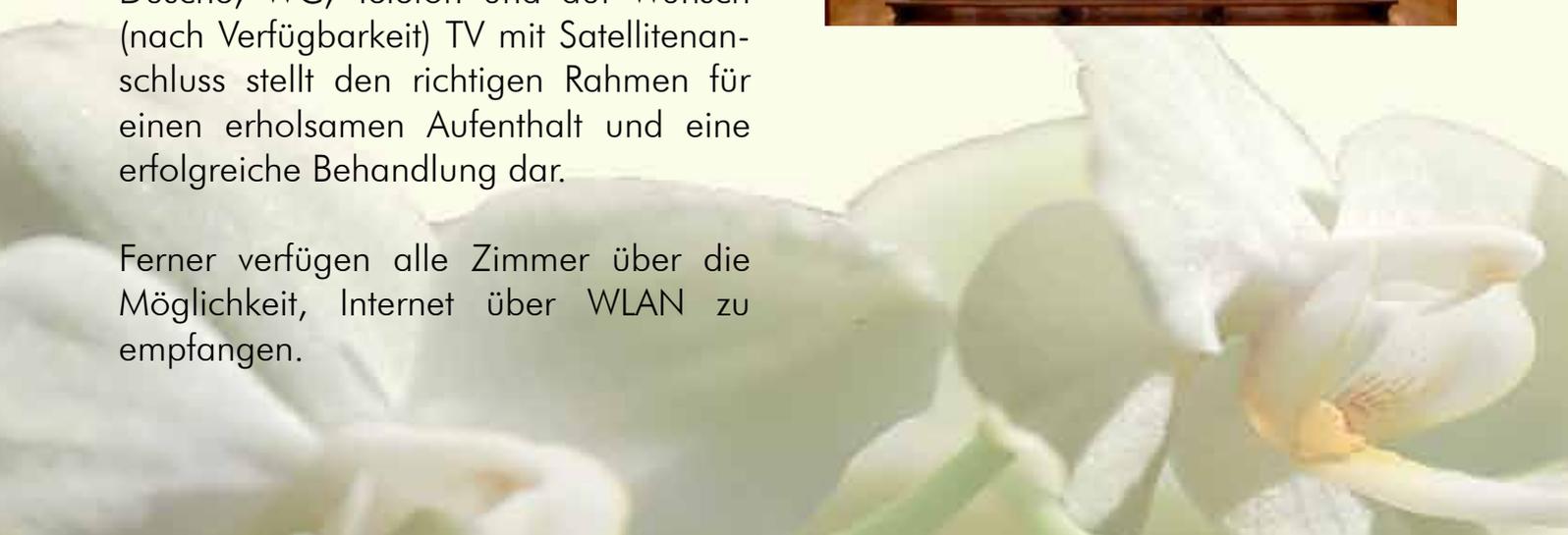
Alle Zimmer stehen unseren Patienten und Gästen **ohne Aufpreis als Einzelzimmer** zur Verfügung. Für Paare und die Unterbringung von Begleitpersonen bieten wir natürlich auch Doppelzimmer an. Der persönliche Wohnbereich mit Dusche, WC, Telefon und auf Wunsch (nach Verfügbarkeit) TV mit Satellitenanschluss stellt den richtigen Rahmen für einen erholsamen Aufenthalt und eine erfolgreiche Behandlung dar.

Ferner verfügen alle Zimmer über die Möglichkeit, Internet über WLAN zu empfangen.

In der liebevoll gestalteten Cafeteria können Sie Kaffee und Kuchen genießen und sich mit Gleichgesinnten zu Brett- und Kartenspielen zusammenfinden. Unsere Bibliothek bietet Ihnen interessante Literatur.



Und wenn Sie sich einmal ganz zurückziehen möchten, steht Ihnen die Hauskapelle offen, in deren besinnlicher Ruhe auch einmal wöchentlich ein Gottesdienst stattfindet.



Behaglichkeit

Gutes für Leib und Seele

Im lichtdurchfluteten Speisesaal verwöhnen Sie freundliche Mitarbeiter mit einem täglich wechselnden Angebot frisch zubereiteter Speisen. Eine ernährungsphysiologisch ausgewogene Küche mit einem großen Angebot von Salaten trägt neben der optimalen Therapie ebenfalls zu Ihrem Wohlbefinden bei.

Der Personenaufzug im Haus sorgt dafür, dass alle Patienten und Gäste der Feldbergklinik Ihre Zimmer bequem erreichen können.



Die malerische Landschaft des Schwarzwaldes lädt Sie ein, sich vom Alltagsstress auf ausgedehnten Spaziergängen zu erholen und in unvergleichlich guter Luft zu entspannen.



Lage

Durch die günstige Lage am Rand von St. Blasien, etwa 500 Meter vom Ortszentrum entfernt, bietet sich den Patienten der Feldbergklinik die Möglichkeit, die Ruhe des Schwarzwaldes zu genießen, aber auch nach einem kurzen Spaziergang im Herzen des Ortes zu sein.

Das subalpine Klima und die hervorragende Luftqualität haben St. Blasien eine doppelte Auszeichnung mit dem Prädikat als Kneipp- und heilklimatischer Kurort beschert. Geradezu ideal sind diese Voraussetzungen für Patienten, die unter Herz-Kreislauf- und Gefäßerkrankungen leiden oder Hautprobleme haben.





Ödeme

Das Lymphgefäßsystem verläuft annähernd parallel zum venösen Blutgefäßsystem und ist für den Abtransport der Zwischenzellflüssigkeit zuständig. Dabei werden täglich bis zu zwei Liter dieser sogenannten Lymphe abtransportiert, die mit verschiedenen Stoffwechselendprodukten, aber auch abgestorbenen Zellen und größeren Eiweißverbindungen beladen ist. Die eiweißhaltige Flüssigkeit wird in das Venensystem zurückgeführt, während gröbere Bestandteile von Lymphozyten in den Lymphknoten abgebaut werden. Vom venösen System allein kann diese Arbeit nicht geleistet werden.

Die Funktion des Lymphgefäßsystems ist medikamentös nicht direkt zu beeinflussen. Nur durch die Kombinierte Physikalische Entstauungstherapie (KPE), eine Kombination von Manueller Lymphdrainage (ML), Kompressionsbandagierung und Entstauungstherapie kann mechanisch direkt auf das Lymphgefäßsystem eingewirkt werden.

Die physikalische Therapie ist daher neben den sonst üblichen schulmedizinischen Ansätzen das wichtigste Instrument zur Behandlung von Ödemen.



Erscheinungsformen

- Lymphödeme (primär, sekundär)
- Phlebolympödeme
- Lipödeme
- Lipolympödeme
- Adipositas- Lymphödeme
- Inaktivitätsödeme
- Morbus Sudeck
- Kardiogene Ödeme
- Orthostatische Ödeme
- Idiopathische Ödeme
- Diuretika-induzierte Ödeme
- Artificielle Ödeme
- Mischformen aller Ödemyten
- Schwere Verlaufsformen und fortgeschrittene Erkrankungsstadien mit Geschwüren (Ulcera) und Fistelbildungen



Nebendiagnosen

Selbstverständlich behandeln wir in der Feldbergklinik den gesamten Menschen, das heißt, es werden neben dem Ödemleiden natürlich auch alle anderen behandlungsbedürftigen Erkrankungen im Sinne eines ganzheitlichen Verständnisses von Mensch und Medizin therapiert.

Therapie

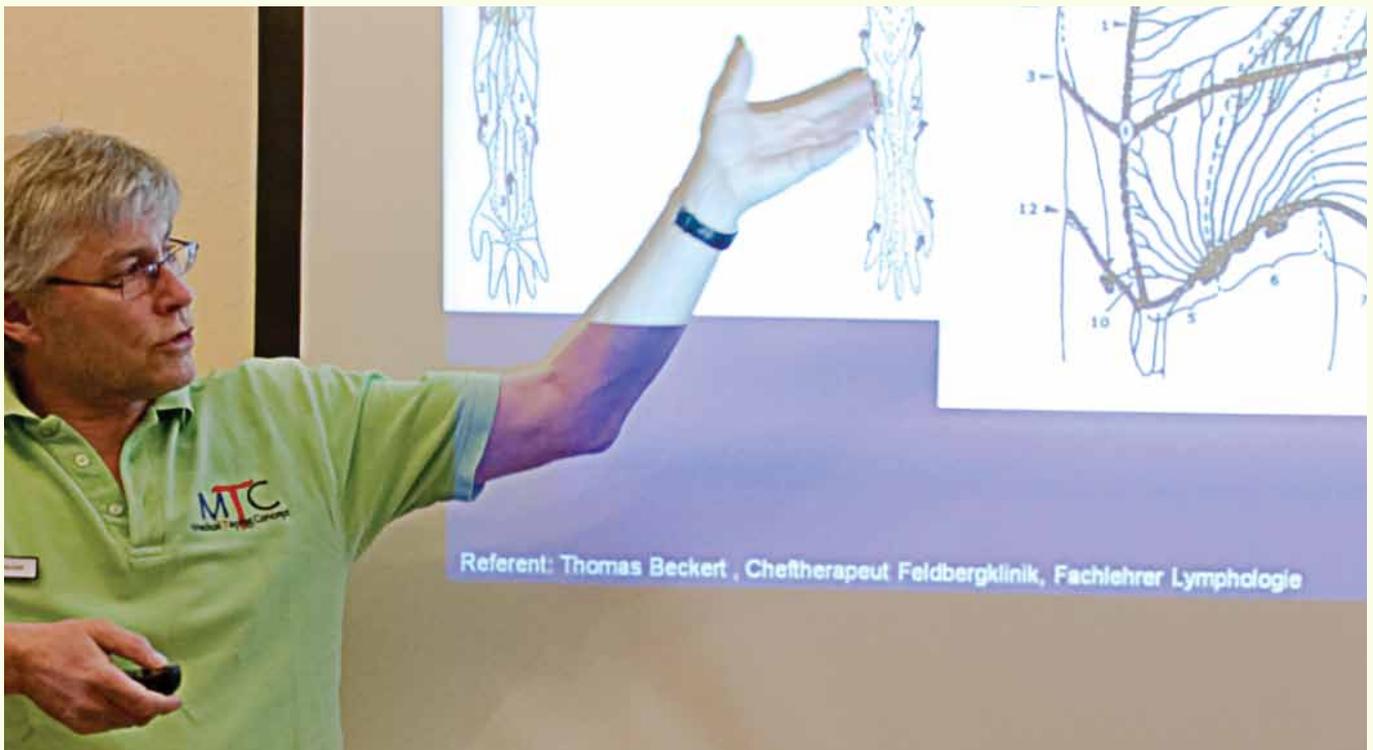
Leistungspalette

- Kombinierte physikalische Entstauungstherapie (KPE) nach dem Asdonk-Standard mit Manueller Lymphdrainage (ML), Kompressionsbandagierung und Entstauungsgymnastik
- Pneumatische Intermittierende Kompressionstherapie (PIK) zur Unterstützung der Manuellen Lymphdrainage bei gegebener Indikation
- Elektrotherapie
- Massagen
- Einzelkrankengymnastik
- Ultraschallbehandlung
- Manuelle Fibrolockerung
- Ultraschallbehandlung zur Fibrolockerung
- Mechanische Fibrolockerung durch Medisana-Gerät
- Kinesiotape der Ödemextremität zur Anregung des Lymphabflusses
- Hivamatbehandlung (Vibrationsmassage)
- Wirbelsäulengymnastik
- Wassergymnastik
- Beckenbodengymnastik
- Atemgymnastik
- Schongymnastik
- Adipositasgymnastik
- Gerätetraining mit Pulskontrolle
- Psychotherapeutische Einzelberatung
- Psychotherapeutisches Gruppengespräch
- Autogenes Training
- Progressive Muskelentspannung nach Jacobson
- Seminar „Stress und Stressbewältigung“
- Fettnormalisierte und kalorienreduzierte Kost
- Ernährungsberatung und -schulung
- Rehaberatung
- Unterstützung bei Antragstellung und Wiedereingliederung
- Anmessung von und Versorgung mit Kompressionsstrümpfen
- Prüfung auf Passgenauigkeit
- Versorgung mit Therapieschuhen
- Verordnung von Kompressionsgeräten zur intermittierenden pneumatischen Kompressionstherapie (IPK) nach erfolgreichem Test
- Verordnung von Reha-Sport



Strukturiertes medizinisches Schulungsprogramm

- Entstehung, Verlauf und Komplikationen der Ödemkrankheiten
- Verhaltensregeln für den richtigen Umgang mit der Ödemkrankheit im Alltag und zur Verhinderung einer Ödemverschlechterung
- Aufklärung über die Notwendigkeit, Kompressionsstrümpfe konsequent zu tragen und Informationen über den Umgang mit den Strümpfen und deren Pflege
- Seminar für Frauen nach Brustkrebs
- Seminar über Bewegung und körperliches Training
- Seminar zur aktiven Förderung der Gesundheit



Basis des Erfolges

Das Therapiekonzept der Feldbergklinik ist durch langjährige Erfahrungen bei der Behandlung von Ödempatienten geprägt. Es wird kontinuierlich weiter entwickelt und auf die Bedürfnisse jedes Patienten individuell abgestimmt. Auch dem oft über Jahre entstandenen Vertrauensverhältnis zwischen Patient und Therapeut wird Rechnung getragen.





Asdonk Standard

- Bis zu 2 x täglich Manuelle Lymphdrainage
- Anschließend Kompressionsbandagierung
- Bewegungstherapie in der Bandage
- Entstauungsgymnastik
- Medizinisches Schulungsprogramm zu Ödemkrankheiten, Komplikationen, Verhaltensregeln, Kompressionsbestrumpfung und Ernährung





Gesetzlicher Rahmen

Mit den gesetzlichen Krankenkassen besteht ein Versorgungsvertrag nach § 111 SGB V (Sozialgesetzbuch Nummer V) zur Kostenübernahme gemäß § 40 Abs. 2 SGB V im Rahmen einer Vorsorge- oder Rehabilitationsmaßnahme.

Eine Belegung durch die privaten Krankenkassen (gemischte Krankenanstalt) und die Rentenversicherungsträger ist ebenfalls möglich.

Die Einweisung erfolgt nach Genehmigung eines entsprechenden Antrages zur stationären Rehabilitation durch den Kostenträger gemäß § 40 Abs. 2 SGB V.

Antragsformulare erhalten Sie bei Ihrem behandelnden Arzt und Ihrer Krankenkasse oder Rentenversicherung, die auch verpflichtet ist, nach Prüfung der Zuständigkeit ihren Antrag bei festgestellter Nicht-Zuständigkeit an den richtigen Kostenträger weiterzuleiten. Privatpatienten können nach vorheriger Zustimmung durch ihre Kasse auch mit einer Einweisung für ein (Akut-)Krankenhaus aufgenommen werden.

Die Feldbergklinik ist auch für die Durchführung von Anschlussheilbehandlungen (AHB) offiziell zugelassen.

Antrag

Ihr einweisender Arzt, in der Regel ihr Hausarzt, oft aber auch ein Facharzt einer anderen Disziplin, begründet im Antrag die medizinische Notwendigkeit der stationären Durchführung einer Reha in der Feldbergklinik Dr. Asdonk, als Fachklinik für Lymphologie und Ödemkrankheiten.

Die Notwendigkeit der stationären Behandlung ergibt sich einerseits aus der eingetretenen Verschlechterung des Ödembefundes unter den Bedingungen der ambulanten Versorgung und andererseits aus der Intensität der stationären Therapie, die durch die Frequenz der Lymphdrainageanwendungen und wegen der Einschränkungen durch die umfangreichen Bandagierungen mit einem normalen Alltagsablauf nicht zu vereinbaren sind.

Der Antrag wird zur Genehmigung bei ihrem Kostenträger (Krankenkasse, Rentenversicherung, Berufsgenossenschaft etc.) eingereicht. Dieser prüft die versicherungsrechtlichen Voraussetzungen und erteilt die Kostenzusage.

In der Pauschale für den Pflegesatz sind bereits sämtliche Kosten für Diagnostik und Therapie sowie für Unterkunft im Einzelzimmer und Vollverpflegung enthalten.

Auch für Selbstzahler gibt es sehr attraktive Angebote, die jederzeit im Internet unter <http://www.asdonk-online.de> abrufbar sind.



Aufnahme

Ziele

Ödeme, also Flüssigkeitsansammlungen im Körpergewebe, führen häufig zu einem Schweregefühl, gravierenden Bewegungseinschränkungen, zur Verminderung der Leistungsfähigkeit und Spannungsschmerzen. Oft gehen sie mit starken psychischen Belastungen einher und werden durch so genannte Erysipele (Wundrosen) kompliziert.

Nicht selten sind Ödeme die Ursache für Arbeitsunfähigkeit und sogar lebenslange Erwerbsunfähigkeit.

Ziel der physikalischen Ödemtherapie muss es deshalb sein, durch die Verminderung des Ödems die Beschwerden nachhaltig zu beseitigen, die Funktion und die Belastbarkeit der betroffenen Extremität zu verbessern und die Arbeitsfähigkeit zu erhalten oder wiederherzustellen.

In 97 % der Behandlungsfälle gelingt es durch die konsequente Therapie, die Beschwerden in erheblichem Ausmaß zu lindern. Bei 95 % der berufstätigen Patienten kann die Arbeitsfähigkeit erhalten oder wiederhergestellt werden.

Anfahrt:

Mit dem Zug:

- bis nach Seebrugg, von dort aus werden Sie kostenlos von uns abgeholt

Mit dem Flugzeug:

- bis nach Zürich, von dort aus werden Sie gegen eine kleine Gebühr abgeholt (Fahrzeit ca. 1 Stunde)

Mit dem PKW:

- auf der A81 in Donaueschingen abfahren und Richtung Freiburg halten
- nach ca. 30 km auf die B500 abbiegen, der Beschilderung nach St. Blasien und von dort aus der Beschilderung zur Feldbergklinik folgen





Feldbergklinik Dr. Asdonk
Todtmooserstraße 48
D - 79837 Sankt Blasien

Tel: +49 (0) 7672 484-0
fax: +49 (0) 7672 484-555

feldbergklinik@t-online.de
<http://www.asdonk-online.de>

MASSIVE
design by massive.at